

Wandern in den Abruzzen - 7 Tage

Das azurblaue Meer im Vordergrund und der Apennin im Rücken machen die Abruzzen zu einem traumhaften Reiseziel. Tief eingeschnittene Täler, Wasserfälle und Seen, historische Ortschaften und die „Parchi Nazionali“ Gran Sasso oder Majella mit noch frei lebenden Wildtieren sind ideal für unvergessliche Touren.

Die Wanderungen sind einfach bis mittelschwer mit Gehzeiten von 2½ bis 4 Stunden. Einige Abschnitte sind steinig und auf schmalen Pfaden, eine gewisse Trittsicherheit ist notwendig. Sie sollten über eine gewisse Wandererfahrung und Kondition verfügen.



1. Tag: Voller Vorfreude

In den frühen Morgenstunden Anreise in Ihren Urlaubsort Tortoreto Lido an der Adria.

2. Tag: Durch die Schlucht des Salinello

Wanderung mittelschwer - ca. 4 Std.

Fahrt durch das grüne Hügelland der Abruzzen in die Monti della Laga. In Ripe starten Sie in Begleitung eines örtlichen Wanderführers Ihre Rundwanderung. Von hier aus geht es bergab in die Schlucht des Salinello. Der Sage nach ist Hannibal bei seiner Alpenüberquerung genau an diesem Punkt über den Apennin gezogen. Nach einem kurzen Anstieg gelangen Sie zur Grotte Sant'Angelo und zum Bergdorf Ripe. Hier eröffnet sich ein wunderbarer Ausblick auf die mittelalterliche Festungsstadt Civitella del Tronto (Höhenunterschied 90 m bergauf, 350 m bergab, Strecke ca. 6,5 km).

3. Tag: Wandern im Nationalpark Majella

Wanderung mittelschwer - ca. 2½ Std.

Am Vormittag wandern Sie über einsame Weiden und durch verlassene Wälder bis zu einer Schlucht mit spektakulären Felswänden. Hier liegt auf einem 50 m hohen Felsvorsprung die Einsiedelei San Bartolomeo. Die in Fels gehauene Einsiedelei besteht aus einer Kapelle und zwei Zimmern für Mönche. Ab 1274 lebte Papst Coelestin nach seinem Rücktritt vom Amt an diesem verlassenen Ort (Höhenunterschied ca. 300 m bergab/bergauf, Strecke ca. 8 km). Nachmittags besuchen Sie San Valentino, einen kleinen Ort, bekannt für sein hervorragendes Eis - das haben Sie sich heute verdient!

4. Tag: Schöne Ausblicke

Wanderung mittelschwer - ca. 2-3 Std.

Heute unternehmen Sie eine Rundwanderung durch

die oberhalb von Ascoli Piceno liegenden Monti della Laga. Sie spazieren über Wiesen und durch Buchenwälder und entdecken dabei immer wieder die typischen „Caciari“, alte Steinhütten, die den Schäfern als Unterschlupf dienten, oder alte „Nevieri“, die als Gefrierhütten benutzt wurden (Höhenunterschied ca. 350 m, Strecke ca. 5,5 km). Auf der Rückfahrt machen Sie einen Abstecher nach Tortoreto Alto mit wunderschönem Blick auf das Meer und den Gran Sasso.

5. Tag: Ein Tag am Meer

Der gesamte Tag steht zu Ihrer freien Verfügung. Wie wäre es mit einem ausgedehnten Spaziergang auf der palmengesäumten Promenade oder einem erfrischenden Bad im Meer?

6. Tag: Unglaubliche Schönheit der Natur

Wanderung mittelschwer - ca. 3 Std.

Fahrt in die hohen Bergregionen des Nationalparks Gran Sasso vorbei am Campo Imperatore, einer Hochebene, die auch das „kleine Tibet“ genannt wird, nach Santo Stefano di Sessanio, einst wichtiges Handelszentrum der Schafwirtschaft. Hier starten Sie zu einer Wanderung in die Einsamkeit der Berge zur Burgruine Rocca Calascio auf 1.460 m und wandern wieder hinunter zum Dorf Calascio (Höhenunterschied ca. 210 m, Strecke ca. 10 km).

7. Ciao Abruzzen

Mit schönen Eindrücken im Gepäck treten Sie die Rückreise in die Zustiegsorte an.

Leistungen:

- Reise im modernen Fernreisebus
- 6 x Übernachtung/Frühstücksbuffet
- 6 x Abendessen (3-Gang-Wahlmenü mit Vorspeisen- und Salatbuffet)
- Getränke (inkl. Wein) zum Abendessen
- Strandservice (Liegestuhl und Sonnenschirm)
- P.I.T.-Touristik Wanderbegleitung und örtlicher Wanderführer bei allen Wanderungen

Preis: